

Preussen bezogen werden, und daß nun Preussen seine ganze Macht gegen die Franzosen aufbieten werde.

Die vorwärts Stockem und Masenf de-taschirten östreichischen Korps haben sich mit den Engländern vereinigt. Letztere sind vorwärts ins Kempenland gerückt, u. haben die französischen Vorposten bis über Hasselt zurückgedrängt. Die Engländer patrouilliren bis gegen Helicieren, Zonhove zc. während daß die Oestreicher bis Hasselt vorgeückt sind, und Bilsen, Münsterbilsen und Altenbilsen in Besitz haben.

Herve, vom 31. Aug.

Generalmajor von Mack ist den 26sten zu Maastricht mit 3000 Mann Verstärkung angekommen.

Von der Maas, vom 30. Aug.

Briefe von der holländischen Gränze melden, die Engländer und Holländer, deren Vorposten sich bis Diest ausdehnen, hätten einen wichtigen Vortheil über die Franzosen erfochten und ständen nur noch 4 Stunden von Löwen. — Am 24ten ist in unsrer Gegend eine Menge schweren Geschüzes nebst 4000 Mann Verstärkung eingetroffen. Von den zur Verproviantirung Luxemburgs bestimmten 2000 Wagen sind am verwichnen Mittwoch 800 in gesagter Festung angekommen. Rämlichen Tages trafen daselbst viele französische Gefangene ein, welche zu einem Korps gehören, das bestimmt war, diese Wagen aufzufangen, aber mit grossem Verluste geschlagen worden ist. Der königl. Schatz ist gestern wieder nach Aachen gebracht worden, woraus sich schließen läßt, daß nichts von den Franzosen zu besorgen und daß die Nachricht von dem Rückzug der Franzosen nicht unwahrscheinlich ist.

Niederrhein, vom 30. Aug.

Es wird versichert, eine Menge mit dem Betragen der Franzosen unzufriedener Brabantier seyen nach Conde und Valenciennes ausgewandert. Der Kommandant letztgedachter Festung soll durch diese Emigrirten dermaßen verstärkt worden seyn, daß er ein Lager zwischen Mons und Valenciennes habe schlagen lassen, von wo er die Franzosen öfters berunruhigt. — Zu Koblenz wird ein beträchtliches Magazin von Roggen, Hafer, Heu und Stroh angelegt, so zur Auskunfft einer Armee von 60,000 Mann einen ganzen Feldzug hindurch

hinlänglich ist. — In Trier geht es erbärmlich zu. Jeder Bürger muß 2 Theile seines Vermögens hergeben.

Am 28sten hat Graf Clerfait zu Jouvonne Comte den Oberbefehl der kaisert. Hauptarmee angetreten, und gestern ist General Beaulieu bei der Ordre als Generalquartiermeister an die Stelle des Fürsten von Waldeck anerkannt worden. Prinz Koburg ist, nachdem er von der Armee einen ruhenden Abschied genommen, nach Wien abgegangen.

Bei Amsterdam ist ein Pulvermagazin mit grossem Schaden in die Luft gestogen.

Im Herzogthum Cleve haben sich die Einwohner, anstatt der zuerst in Vorschlag gebrachten allgemeinen Bewaffnung, zu einer freiwilligen Abgabe zur Vertheidigung des Landes verstanden.

Der öffentliche Vertrag zwischen Oestreich und England besteht in folgenden Punkten: 1) England zahlt gleich 80 Mill. Thaler an Oestreich, und die Niederlande sollen noch vor dem Winter erobert werden. 2) Engl. und Holland geben auf immer alle Jahre 4 Millionen Thaler an Oestreich, dafür aber verbindet sich der Kaiser, die holländischen Festungen, wie Bergenopzoom, Maastricht, Breda, Herzogenbusch zc. sowohl in Kriegs- als auch in Friedenszeiten zu besetzen. 3) Die Convention von Haag, die brabantischen Stände betreffend, wird aufgehoben; die Niederlande werden zu einem militärischen Staate erhoben, alle Eroberungen, die der Kaiser während dieses Krieges machen würde, dazu geschlagen, und der brabantische freudige Einzug wird ganz aufgehoben.

Wesel, vom 30. Aug.

Hier ist die Nachricht verbreitet worden, daß der Dauphin in seinem Gefängniß gestorben sei.

Köln, vom 29. Aug.

Die neuliche laute Freude der Franzosen in Lüttich wurde durch das Vorgeben der angekommenen Kommissärs veranlaßt, daß zwei Mächte sich von der Allianz gegen Frankreich getrennt hätten. — Der Kurfürst von Köln hat die von ihm gestiftete Universität zu Bonn, worüber er zur Zeit mit der kölnischen Stadt stark in Streit war, aus eigenem Antriebe wieder aufgehoben. Ihr Fond ist zum Kriegsbeitrag bestimmt.

Der k. k. Feldmarschal, Prinz v. Sachsen-Koburg wird Abends den 31. Aug. auf dem